



BLITZMELDUNG!

Nr. 136

24. Februar 2010

Informationen von Beschäftigten für Beschäftigte bei der Eisenbahn und Häfen GmbH

23.02.10

Alarmglocken an:

Aus der "Eisenbahn und Häfen GmbH" soll die "ThyssenKrupp Logistics GmbH" werden! Das Ende einer langen und traditionsreichen Geschichte?

Liebe Kolleginnen und Kollegen, in einem gestrigen Gespräch zwischen BR und GF teilte letztgenannte mit, dass beabsichtigt ist, die Eisenbahn und Häfen GmbH (EH) ca. Mitte Mai 2010 mit anderen Unternehmen bzw. Unternehmensteilen rückwirkend zum 01.10.2009 zu verschmelzen.

So soll das Unternehmen Becker & Co., ein Unternehmen von ThyssenKruppSteel, das Logistikdienstleistungen auf der Strasse per LKW erbringt und in Neuwied (Rasselstein) ansässig ist, auf die neue Gesellschaft übergehen.

Zu einem späteren Zeitpunkt soll auch die Verpackungssparte der ThyssenKrupp Mill Services & Systems GmbH (TKMS&S) auf die neue "TK Logistics" übergehen (Verhandlungen laufen noch mit den Anteilseignern). Von dieser Verschmelzung wären ca. 420 Kolleginnen und Kollegen von Becker & Co. und TKMS&S betroffen.

Was haben wir damit zu tun, außer mit der Namensänderung?

Liebe Kolleginnen und Kollegen, es geht um unsere Löhne, Gehälter, Azubi-Vergütungen, Arbeitszeiten und um unsere Arbeitsplätze! Dies alles gilt es zu verteidigen!

Ganz einfach! Nach einer Verschmelzung hätten wir vier verschiedene Tarife im neuen Unternehmen. Dabei ist der von EH mit seinem Stahltarif noch der Beste. Auch wenn gestern von der Geschäftsführung versichert wurde, dass die Tarifverträge zunächst kein Thema wären, droht die Gefahr, die Löhne und Gehälter zu drücken. Denn die Tarife der Kolleginnen und Kollegen sind teilweise erheblich schlechter und eines fiel oft in diesem Gespräch: *Die Wettbewerbsfähigkeit!*

Deshalb ist es wichtig, gemeinsam mit der Unterstützung des Konzernbetriebsratsvorsitzenden, Thomas Schlenz, des Vorsitzenden des Gesamtbetriebsrats und gleichzeitig Vorsitzenden der Betriebsräte Arbeitsgemeinschaft, Willi Segerath, und natürlich mit unserer IG Metall alles zu versuchen, um Schaden von den Belegschaften abzuwenden! Alle betroffenen Gremien wurden heute unmittelbar vom IGM-Vertrauenskörperleiter bei EH, Michael Müller, über die Situation informiert.

Und gerade jetzt ist es um so wichtiger, **vom 01. bis 05. März 2010 wählen zu gehen!** Unterstützt den Betriebsrat und unterstützt die IG Metall! Denn nur die IG Metall hat die Kraft, die Manpower und die Kompetenz, dass Beste aus der neuen Situation zu machen! Sie bündelt die Kräfte die wir jetzt brauchen.

- Für Beschäftigungssicherung!
- Für einen fairen Interessenausgleich/ Sozialplan, wenn er nötig wird!
- Für eine dauerhafte Einkommenssicherung!
- Für den Erhalt und die Ausweitung der Tarifverträge der IG Metall, auch für die Kolleginnen und Kollegen, die in das neue Unternehmen kommen!

Zugesagt: Wir halten Euch auf dem Laufenden! Sobald es etwas Neues gibt, werden wir Euch im geeigneten Rahmen informieren.

EH direkt
Herausgeber:
IG Metall-Vertrauenskörperleitung bei der
Eisenbahn und Häfen GmbH
Franz-Lenze-Str. 15, 47166 Duisburg
Tel.: (0203) 52-25627
Fax: (0203) 52-40647
www.eh.vkl.de
e-Mail: Michael.Mueller.eh@thyssenkrupp.com